

Nukleinsäure-Nachweis von Ehrlichien

Allgemeine Hinweise

Der Nachweis der bakteriellen Nukleinsäure von Ehrlichien erfolgt mit Hilfe einer nested PCR. Erfasst werden *Anaplasma phagocytophilum* ("*E. phagocytophila*-Gruppe") und *E. chaffeensis*.

Anforderung an das Untersuchungsmaterial

Mindestens 5 ml EDTA- oder Citrat-Blut, abgenommen in der akuten Phase der Erkrankung, möglichst vor Therapiebeginn.

Bitte Hinweise zu Probeentnahme und Transport für Proben zur molekularbiologischen Diagnostik beachten.

Termine

Das Material wird während der regulären Öffnungszeiten entgegengenommen.
Die Bearbeitung erfolgt werktags.

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

2 Arbeitstage

Telefonische Befundmitteilung

Immer bei positivem Befund.

Bemerkungen

Bei der Ehrlichien-PCR handelt es sich um ein laborintern validiertes diagnostisches Verfahren.

Der Verdacht auf eine mögliche Ehrlichiose/Anaplasmosen sollte zunächst durch die serologische Untersuchung auf spezifische Antikörper abgeklärt werden.